

Innsbruck, ich muss dich lassen

Text: Kaiser Maximilian I. zugeschrieben
Melodie und Satz: Heinrich Isaak (1450–1517)

1. Inns - - bruck, ich muss dich las - sen, ich fahr da - hin
2. Groß Leid muss ich jetzt tra - gen, das ich al - lein
3. Mein Trost ob al - len Wei - ben, dein tu ich e -

1. Inns - - bruck, ich muss dich las - - sen,
2. Groß Leid muss ich jetzt tra - - - gen,
3. Mein Trost ob al - len Wei - - - ben,

6
mein Stra - - ßen in frem - de Land da - hin. re
tu kla - - gen dem liebs - ten Buh - len mein. lieb,
wig blei - - ben, stet, treu, der Eh - ren fromm. s die

...ud ist mir ge -
Lieb, nun lass mich
muss dich Gott be -

11
ge - nom - men, be - kom - - men, wo
mich Ar - men in zu er - bar - - men, dass
be - wah - ren, in la - gend spa - - ren, bis

nom - - wo
Ar - - dass
wah - bis

16
im E - lend, im E - -
ich muss dan - nen, ich muss dan - -
dass ich wie - der, ich wie - -

Wdh. als Echo